

PRESSEINFORMATION

Des Gärtners „Lieblingskind“ – die Tomate

Viele Wochen lang gepflegt und gehegt steht die Tomate im Spätsommer leuchtend rot gefärbt im Garten. Schon allein der Anblick lässt dem Gärtner das Wasser im Munde zusammenlaufen und erst recht, wenn er an das herrliche Aroma denkt. Selbstgezogene Tomaten schmecken nach Tomaten - und frisch geerntet gibt es einfach nichts besseres.

Doch leider hat in den letzten Jahren diesem Gärtnertraum die Natur einen Strich durch die Rechnung gemacht. Oft bis kurz vor der Fruchtreife lief alles nach Plan und plötzlich - von einem Tag auf den anderen - sind die Tomaten mit der Krautfäule befallen. In der Regel gibt es dann nichts mehr zu retten. Dieser Ärger kann aber mit einer gesunden Pflanzenernährung und Bodenverbesserung verhindert werden.

Der gesunden Pflanzenernährung dient OSCORNA-Animalin, ein Gemüsedünger mit optimal abgestimmten Nährstoffgehalten für alles Gemüse.

Die Hauptdüngung erfolgt im Frühjahr mit ca. 120 g/ m², die Nachdüngung dann im Laufe der Vegetation mit der halben Aufwandmenge .

Versorgt die Tomaten mit den notwendigen Nährstoffen und fördert die Aktivierung des Bodenlebens.

Wirkt Humus bildend und schafft damit ideale Wachstumsbedingungen.

Geben Sie regelmäßig 1-2 mal pro Oscorna-BodenAktivator zur grundlegenden Bodenverbesserung und Steigerung der Bodenfruchtbarkeit.

Die regelmäßige organische Düngung und Bodenverbesserung mit Oscorna-Animalin führt zu gesunden, reichen Erträgen. So schmeckt die Tomate wieder nach Tomate.

OSCORNA-DÜNGER
GmbH & Co. KG
Erbacher Str. 41
89079 Ulm
Tel.: (0731) 94664-0
Fax: (0731) 481291

eMail:
stark-macho@oscorna.de

Ansprechpartner:
Frau Stark-Macho
(0731) 94664-33